

AUF IN DIE ZUKUNFT!

Um vielversprechende junge Unternehmen zu finden und zu würdigen, verleihen die Wirtschaftsjuvenen Hamburg den „Gründerpreis“. Lernen Sie mit den Erstplatzierten der diesjährigen Preisverleihung drei besonders innovative Startups kennen.

PLATZ 1: NECT

Digitales Ich

Gründer Benny Bennett Jürgens und Co-Gründer Carlo Ulbrich schließen mit ihrem Startup eine Lücke in der Versicherungsbranche. Musste man bisher bei jeder Anmeldung für ein Versicherungsangebot lange Formulare ausfüllen oder einen komplexen Identifikationsprozess durchlaufen, soll genau das mit dem voll digitalen Versicherungsausweis von Nect ein Ende haben. Durch die digitale Bündelung und Steuerung aller personenbezogenen Daten können Transaktionen mit einem Klick durchgeführt werden. Mit Nect können Kunden bequem und unkompliziert neue Verträge bei Versicherungsunternehmen aller Sparten abschließen. Dabei werden alle Daten in der von Nect entwickelten Zero-Knowledge-Technologie sicher gespeichert. Auch die Versicherer sollen von der Idee profitieren, in dem sie Kosten von über 200 Millionen Euro einsparen können. Nect befindet sich derzeit im Prototyp-Status.

www.nect.com



Die Gründer: (vorne, v. l.) Dr. Matthias Allmendinger, Dr. Christian Königsheim (beide Taxdoo), Benny Bennet Jürgens (Nect), Ann-Isabell Hnida (Wirtschaftsjunioren Hamburg), Natalia Tomiyama und Fahad Khan (beide Nüwiel)

PLATZ 2: TAXDOO

Abrechnung der Umsatzsteuer leichter gemacht

Taxdoo erleichtert Online-Händlern, die ihre Produkte an Privatpersonen im EU-Ausland verkaufen, eine einfache Versteuerung ihrer Umsätze. Verkaufen Händler ihre Ware im Ausland und übersteigen gewisse Abverkaufs-Summen, werden sie im Ausland steuerpflichtig, was Zeit- und Geldaufwand bedeutet. Um die hieraus resultierenden Prozesse zu vereinfachen, haben die Gründer Dr. Matthias Allmendinger, Roger Gothmann und Dr. Christian Königsheim mit ihrem Startup Taxdoo eine Automatisierung der Umsatzsteuer-Abrechnung entwickelt. Die für die Abrechnung benötigten Daten werden automatisiert über Schnittstellen bezogen, aufbereitet und für die Einreichung im Ausland vorbereitet. Auch den Endverbrauchern entstehen Vorteile – es wird davon ausgegangen, dass sich die Vereinfachung positiv auf die Preisgestaltung und die Angebotsvielfalt auswirkt.

www.taxdoo.com

(hinten, v. l.) Sandro Rabbiosi (Nüwiel), Roger Gothmann (Taxdoo), Henning Kuhlmann (Wirtschaftsjunioren Hamburg) und Carlo Ulbrich (Nect)

PLATZ 3: NÜWIEL

Logistik-Ass

Die Gründer von Nüwiel sind ein internationales Team: Natalia Tomiyama, Sandro Rabbiosi und Fahad Khan haben sich zur Aufgabe gemacht, Großstädte im Hinblick auf Lärm, Luftverschmutzung und Stau zu entlasten. Mit ihrem Produkt, einem elektrisch betriebenen Fahrradanhänger, kommen sie diesem Ziel näher. Ob für Lastentransporte von Firmen oder für den Privatgebrauch – der Fahrradanhänger von Nüwiel sieht cool aus und soll dem Fahrer eine auf dem Anhänger transportierte Last von bis zu 100 kg abnehmen. Mit einer eigens vom Nüwiel-Team entwickelten Technologie erkennt der Anhänger, wann er bremsen, schneller oder langsamer fahren oder zum Beispiel bei Steigungen unterstützen muss. Zur Zeit arbeitet Nüwiel an der Optimierung des Prototyps.

www.nuwiel.de

DIE WIRTSCHAFTSJUNIoren HAMBURG

„Handeln für Hamburg“ – lautet das Leitmotiv der Wirtschaftsjuvenen. Als ein Zusammenschluss aus 130 Führungskräften und Unternehmern unter 40 Jahren ist ihr Ziel, den Wirtschaftsstandort Hamburg – in enger Zusammenarbeit mit der Handelskammer Hamburg – zu stärken und unternehmerische Tätigkeit mit sozialer Verantwortung zu verbinden. Dafür stellen die Wirtschaftsjuvenen in verschiedensten Projekten ihr Know-how zur Verfügung. Ihre Tätigkeiten basieren vor allem auf vier zentralen Eckfeilern:

Vielfalt

Verschiedene Meinungen, Talente und Know-how führen zu wirtschaftlichem Erfolg.

Veränderung

Wandel und Neuerungen sind wichtig, um Verbesserungen zu erzielen.

Vernetzung

Das Netzwerk der jungen Unternehmer wird durch die Tätigkeiten der Wirtschaftsjuvenen ständig erweitert.

Verantwortung

Die Wirtschaftsjuvenen übernehmen Verantwortung für ihr Handeln und die Gesellschaft.

www.wj-hamburg.de



Das Startup Nüwiel wurde eine Woche lang rund um die Uhr von einem japanischen Filmteam begleitet, so auch in die HANSEstyle-Redaktion